

Hygiene- und Schutzkonzept

Arbeiter-Turnerbund-Heddesheim 1909 e.V.

Zum Schutz unserer Mitglieder und einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Dieses Hygiene- und Schutzkonzept betrifft die Kegelbahnanlage.

Unser Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name: Michael Schuster

Tel. / E-Mail: 06203 406432 – michael.schuster-heddesheim@t-online.de

Es ist selbstverständlich, dass nur Personen am Trainings- und Wettkampfbetrieb teilnehmen dürfen, die

- ❖ aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome der SARS-CoV-2-Infektion aufweisen
- ❖ in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde.
- ❖ Für jedes Training und auch für den Wettkampfbetrieb ist vom Verein/Klub ein Verantwortlicher vor Ort zu benennen. Er führt zu jedem Training und Wettkampf eine Anwesenheitsliste mit Namen, Kontaktdaten, Datum und Zeitraum. Die Daten sind nach Ablauf eines Monats zu vernichten. Der Verantwortliche kontrolliert die Einhaltung des standort- und sportartspezifischen Hygiene- und Schutzkonzept
- ❖ Der Zutritt ist nur den teilnehmenden Sportlern*innen, dem/der Schiedsrichter*in, den Betreuern*innen und den Trainern*innen gestattet. Zugelassen sind auch Eltern bzw. ein Elternteil von Minderjährigen.
- ❖ Beim Zugang und Verlassen der Sportanlage sowie bei Nutzung von Umkleide- und Sanitärbereichen ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- ❖ Der Aufenthaltsbereich für die Heimmannschaft sind die Tische hinter den Bahnen 1+2 unter der Gastmannschaft hinter den Bahnen 5+6.
- ❖ In den Sanitäranlagen sollen ausreichend Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher vorhanden sein. Außerdem müssen ausreichend Desinfektionsmittel bereitgestellt werden. Desinfektionsmittelpender sind im Aufenthaltsbereich aufzustellen. Es wäre sinnvoll, wenn die Sportler*innen ihr eigenes Desinfektionsmittel mitbringen würden.

- ❖ Die Nutzung der Umkleieräume mit Duschen ist erlaubt. Max. 3. Sportler*innen dürfen einen Umkleideraum nutzen. Die Lüftung in den Umkleieräumen sollte ständig in Betrieb sein, um Dampf abzuleiten und Frischluft zuzuführen. Der Aufenthalt in den Umkleieräumen ist auf das zeitlich erforderliche Maß zu begrenzen.
- ❖ Geschlossene Räume sind regelmäßig zu lüften. Alle gegebenen Möglichkeiten der Durchlüftung aller Räumlichkeiten, die dem Aufenthalt von Personen dienen, sind zu nutzen.
- ❖ Die Türen zwischen Kegelbahn und Aufenthaltsbereich sind offen zu halten.
- ❖ Es darf auf allen Bahnen der Kegelanlage gespielt werden.
- ❖ Das Coaching auf der Bahn ist nur mit einer geeigneten Mund-Nasen-Bedeckung erlaubt.
- ❖ Beim Training, wie auch im Wettkampf sind Zuschauer nur auf der Empore zugelassen.
- ❖ Die max. zulässige Personenzahl für die Empore beträgt 16 Personen; je 8 Personen für die Heimmannschaft und 8 Personen für die Gastmannschaft. Beim Betreten und Verlassen der Empore ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. An den Tischen darf diese abgenommen werden.
- ❖ Körperkontakt z.B. bei Begrüßung oder Verabschiedung ist möglichst zu vermeiden.
- ❖ Anfeuerungsrufe für die Sportler*innen sind nicht gestattet.
- ❖ Bahneigene Kugeln dürfen von den Sportlern*innen benutzt werden. Diese müssen nach jedem 100 Wurf-Durchgang desinfiziert werden.
- ❖ Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein Stuhl benutzt werden, der bei jedem Bahnwechsel mitgenommen wird und am Ende gesäubert bzw. desinfiziert wird.
- ❖ Bedienpulte sind ebenfalls nach jedem Durchgang zu desinfizieren.
- ❖ Die Handschwämme an den Kugelrückläufen sind zu entfernen.
- ❖ Die Sportler*innen sind angehalten, zeitnah zu Beginn der Trainingseinheit in der Sportanlage zu erscheinen und möglichst sofort nach Beendigung des Trainings diese wieder zu verlassen.
- ❖ Am Ende eines Wettkampfes ist die Verweildauer der Mannschaften zu minimieren und den nachfolgenden Mannschaften Platz zu machen.

- ❖ Fahrgemeinschaften dürfen gebildet werden. Personen, die nicht dem gleichen Hausstand angehören, haben dabei eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Gewiss sind die Schutz- und Hygieneauflagen sowie die sportartspezifischen Empfehlungen nicht immer einfach einzuhalten. Sie dienen aber in erster Linie der eigenen Gesundheit und der unserer Mitmenschen. Wir bitten Euch deshalb um Einhaltung der Regeln und hoffen natürlich, dass wir in nächster Zeit mit weiteren Erleichterungen im Sport und im öffentlichen Leben rechnen dürfen.

Heddesheim, 03.09.2020

Arbeiter-Turnerbund 1909 e.V. Heddesheim

Michael Schuster – Vorstand